

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10.-, für Nichtmitglieder 20.-. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Anzeigen: die dreigesparte Petitzelle ober-
deren Raum 20 Pf., nichtbuchhändlerische
Anzeigen 30 Pf.; Mitglieder des Börsen-
vereins zahlen mit 10 Pf., ebenso Buch-
handlungsbüchsen für Stellegefahre. Rabatt
wird nicht gewährt.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 122.

Leipzig, Sonnabend den 29. Mai.

1897.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Hiermit geben wir den Vereinsmitgliedern davon Kenntnis, daß nach Satzungsgemäßem Ausscheiden des Herrn Alfred Boerster-Leipzig aus dem Ausschuß für das Börsenblatt an dessen Stelle Herr Johannes Friedr. Dürre-Leipzig zum Mitglied dieses Ausschusses vom unterzeichneten Vorstande ernannt worden ist. — Ferner ist in Gemäßheit des § 29 Ziffer 7 der Satzungen an Stelle des verstorbenen Herrn Christian Boysen-Hamburg das Mitglied des Rechnungs-Ausschusses Herr Hellmuth Wollermann-Braunschweig ebenfalls in den Ausschuß für das Börsenblatt gewählt worden.

Nachdem beide Herren die Wahl angenommen haben, hat die Konstituierung dieses Ausschusses stattgefunden, der nunmehr wie folgt zusammengesetzt ist:

Herr Adolf Tize-Leipzig, Vorsitzender,
„ Bernhard Liebisch-Leipzig, Schriftführer,
„ Johannes Friedr. Dürre-Leipzig,
„ Hellmuth Wollermann-Braunschweig.

Leipzig, den 25. Mai 1897.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Carl Engelhorn. Wilhelm Läber. Otto Nauhardt.
Johannes Stettner. Emanuel Reinicke. Wilhelm Müller.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Dankdagung.

Die Herren Carl Engelhorn und Carl Krabbe in Stuttgart hatten die Güte, uns zum Andenken an ihren verewigten Vater und Schwiegervater, Herrn Johann Christoph Engelhorn, am heutigen Tage die ansehnliche Summe von

Tausend Mark

für unsere Witwen- und Waisen-Kasse zu übermitteln.

Für dieses Zeichen hochherziger, wohlwollender Gesinnung sprechen wir — namens aller Witwen und Waisen, die sich der Segnungen unserer Witwen- und Waisen-Kasse zu erfreuen haben — den edlen Gebern hiermit unseren aufrichtigsten, wärmsten Dank aus.

Leipzig, den 26. Mai 1897.

Der Vorstand.

Paul Hempel. Otto Carlsohn. Richard Hingsche.
Oskar Gottwald, Geschäftsführer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

G. Appelhans & Comp. in Braunschweig.

Grüde, A.: Leitfaden f. den Unterricht in der Physiol. In 2 konzentr. Kursen f. gehobene Bürger- u. höhere Mädchenschulen arb. 2. Kurs. 5. Aufl. gr. 8°. (VIII, 245 S. m. 205 Holzschn.) Geb. in Leinw. n.n. 1. 75

Vierundsechzigster Jahrgang.

G. Appelhans & Comp. in Braunschweig ferner:
Kießling, F., u. E. Pfalz: Wiederholungsbuch der Naturgeschichte, Naturkörper der Heimat innerhalb natürlicher Gruppen vorgestellt. Nebst e. Tagebüche f. Beobachtgn. u. zahlreichen Holzschn.-Abbildgn. In 6 Kursen f. gegliederte Volkss- u. höhere Mädchenschulen bearb. Kurs. 4., Kurs. 5 (Sommerhalbj.) (6. u. 7. Schulj.) 3. Aufl. (13.—20. Tauf.) gr. 8°. (108 S. m. Abbildgn.) n. —. 60

Heinrich Dredt in Leipzig.

Bek. Ph.: Liederbuch, nebst kurzer Gesanglehre f. höhere Mädchenschulen u. Lehrerinnen-Bildungsanstalten. (Nach den preuß. Bestimmgn. vom 31. V. 1894.) 2. u. 3. Kl. 7. Aufl. 8°. Klar. n. 2. 30
2. 5.—7. Schulj. (VIII, 104 S.) n. —. 90. — 3. Oberstufe. (VIII, 196 S.) n. 1. 40

C. Brügel & Sohn in Ansbach.

Schneider, A. F.: Poetische Momente. 12°. (VI, 87 S.) In Komm. n. 2. —
Ublagger, L.: Kurz gefaßte systematische Darstellung der in den Bdn. I—XV u. Ost. 1 des XVI. Bds. der Sammlungen der Entscheidungen des l. b. obersten Landesgerichts, dann in den Bdn. I—XVII der Sammlungen der Entscheidungen des l. Verwaltungsgerichtshofes enth. Entscheidungen zum b. Gebührengefeze u. zum b. Erbschaftssteuergesetz vom 18. VIII. 1879, neb. e. Anh., enth. die Entscheidgn. des l. b. obersten Landesgerichts zu dem deutschen R.-G.-R.-Gesetz vom 18. VI. 1878. 8°. (III, 77 S.) Klar. n. 1. 20

Buchhandlung des Evangel. Bundes v. Carl Braun in Leipzig.

Witte, L.: Aus Kirche u. Kunst. 8°. (VII, 470 S.) n. 6. —

528